

Auswärtssieg der V. beim Spiel in Cunewalde



Dank einer starken Leistung von Ernst und dem mittleren Paarkreuz gewinnt die V. mit 10:5. Lobend zu erwähnen ist die Einsatzbereitschaft von der 8. Herrenmannschaft, die mit Ernst und Dietmar, unsere Mannschaft nach Cunewalde begleitet hat. Gedopte SG Motor Cunewaldespieler, mit 2 Bieren intus nach der Heimmiederlage gegen die Füchse aus Ushmannsdorf, wollten gegen uns noch einmal alles geben. Doch nach den Doppeln führten wir gleich einmal mit 2:1 und nahmen den kämpfenden Cunewaldern quasi das Öl aus dem Motor. Felix und Kevin siegen gegen die Weickertfamilie mit 3:2. Freddy und Ralf gewinnen verdient mit 3:1 über Hentschke/Lebelt und unser Mixdoppel bestehend aus Holger und Dietmar verlieren gegen Glaß/Weickert 3:0.

Ralf spielte nun gegen Hentschke, der seinen trennt bestätigte und weiter Siege einfährt. Trotz sehr guter Leistung verliert Ralf mit 3:1. Felix spielte gegen den ältesten der Weickertfamilie und gewinnt wenn auch unfair im 4. Satz durch einen tödlichen Netzroller mit 14:12- 3:1 für Felix. Die glänzende Mitte der Bautzner bringen wiederum 2 Punkte auf die Haben-Seite und brigen uns damit 5:2 in Führung. Freddy siegt problemlos 3:0 gegen Lebelt und Kevin wiederum ohne Training machts routiniert gegen Weickert-3:2. Ernst lässt sich nicht Lumpen. Gegen Glaß, der eigentlich nicht in der untere Paarkreuz gehört, schießt Ernst aus scheinbar jeder Lage-und trifft. Starkes 3:0 für Bautzen ist die Folge. Holger der nach 8 Monaten ohne Tischtennis sein 3. Einzelspiel bestreitet verliert trotz wiederholtenmal gute Spiel 3:1. Demnach steht es nach der ersten Einzelrunde 7:3.

In der 2. Einzelrunde teilte sich das obere Paarkreuz die Punkte. Felix, der Hentschke fast langweilte, verliert ohne Chance gegen den stark aufspielenden Cunewalder. Ralf machte es zum Glück besser und siegt ohne große Probleme gegen Weickert. Die goldene Mitte besiegelt den Auswärtserfolg. Kevin gegen Lebelt mit 3:1 und Freddy der Weickert ein bisschen blamierte-3:0 und damit der 9. Punkt.

Holger schaffte es trotz gutem Spiel nicht gegen Glaß zu punkten und verliert 3:0. Naja und über Ernst brauch ich nichts mehr zu schreiben. Einfach stark der Kerl. 3:1 gegen Weickert zeigt das Ernst echt die Klasse für mehr hat.

Der 10:5 Erfolg soll noch einmal Schwung für das letzte Punktspiel gegen Weißenberg am 10.4. 14 Uhr auf dem Schützenplatz bringen und eine sehr schöne und spannende Saison zu Ende gehen lassen.

Herzlichen dank an dieser Stelle noch einmal an Ernst und Dietmar.